

## P R E S S E M I T T E I L U N G

### Landfrauen machen sich für Schüler fit

#### **Nordrhein-westfälische Landfrauenverbände qualifizierten 72 Hauswirtschaftsexpertinnen für Einsatz in Offenen Ganztagsgrundschulen**

Die Landfrauen gehen wieder zur Schule. Im Rahmen der Nachmittagsbetreuung führen die Landfrauen Projektunterricht an Offenen Ganztagsgrundschulen im Bereich Ernährung, Hauswirtschaft und Natur und Umwelt durch. Um für diese neue Aufgabe gerüstet zu sein, drückten 72 hauswirtschaftlich und pädagogisch qualifizierte Landfrauen aus Nordrhein-Westfalen wieder die Schulbank und machten sich in den Bereichen Pädagogik, Schul-, Hygiene- und Vertragsrecht sowie Ernährungslehre für die Kinder fit. Abschließend erarbeitete jede der Teilnehmerin unter fachlicher Anleitung ihren eigenen Unterrichtsentwurf.

„Schon lange setzen wir Landfrauen uns für die Vermittlung hauswirtschaftlicher Kenntnisse in Schulen ein und nun haben wir in der Zunahme an offenen Ganztagsgrundschulen eine Chance gesehen, dies selbst in die Hand zu nehmen“, betonte Elsbeth Bernsmann, Präsidentin des Westfälisch-Lippischen Landfrauenverbandes, im Rahmen einer Feierstunde an diesem Donnerstag (25. August) in Ascheberg-Davensberg im Kreis Coesfeld. „Daher haben der Westfälisch-Lippische Landfrauenverband und die Rheinische Landfrauenvereinigung in Zusammenarbeit mit der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen einen 50-stündigen Qualifizierungslehrgang für Landfrauen konzipiert“, so Präsidentin Bernsmann weiter. In Anwesenheit zahlreicher Ehrengäste gratulierte sie den Absolventinnen dieser Qualifizierungsmaßnahme herzlich und überreichte ihnen ihre Zertifikate.

Diese 72 Ausarbeitungen wurden nun in einem Fachordner zusammengestellt, der den Landfrauen ebenfalls auf der Abschlussfeier überreicht wurde. Die Frauen freuten sich über soviel „Rüstwerkzeug“ für ihre neue Tätigkeit in den Schulen. Viele der Teilnehmerinnen kommen bereits in diesem Schuljahr zum Einsatz.